

# Einladung

Stadt Erlangen

## Ortsbeirat Tennenlohe

1. Sitzung • Donnerstag, 21.03.2019 • 19:30 Uhr •  
Gasthaus zum Schloß, Schloßgasse 7, Nebenraum Scheune

### Öffentliche Tagesordnung - 19:30 Uhr

1. StUB-Trassenverlauf in Tennenlohe: Planungsstand, Problemlagen mit Teilnahme Herr Große-Verspohl, Geschäftsführer Zweckverband
2. Stellungnahme der Anwohner Leitensteig zur Variante T-1010
3. Sanierung des evangelischen Kindergartens: Planungsstand, Zuschuss-Problematik; Teilnahme von Herrn Pfarrer Rupprecht
4. Halten und Parken in der Sebastianstraße zwischen Wetterkreuz und Hutgraben: Überlegungen zu einer evtl. Regelungsänderung
5. Bericht der Verwaltung
6. Mitteilungen zur Kenntnis
7. Anregungen und Wünsche der Bürger

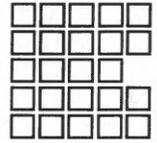
Ich darf Sie hiermit zu dieser Sitzung einladen.

Erlangen, den 12. März 2019

**STADT ERLANGEN**  
gez. Rolf Schowalter  
Ortsbeiratsvorsitzender

Falls Tagesordnungspunkte dieser Sitzung aus Zeitgründen auf den nächsten Termin verschoben werden müssen, bitten wir Sie, die entsprechenden Unterlagen aufzubewahren und erneut mitzubringen.

Die Sitzungsunterlagen können auch unter [www.ratsinfo.erlangen.de](http://www.ratsinfo.erlangen.de) abgerufen werden.



**Stadt Erlangen**

**Ortsbeirat Tennenlohe**

**2014 - 2020**

1. Sitzung • Donnerstag, 21. März 2019

**Bericht der Verwaltung**

**Seite(n)**

- Stellungnahme Tiefbauamt: Fußweg zum EDEKA-Markt
- Stellungnahme Bauaufsichtsamt
- Anordnung nach der StVO: Einmündung Heuweg / Graslitzer Straße
- Niederschrift 3. Sitzung OBR Tennenlohe 18. Oktober 2018

3-4  
5  
6-7  
8-11

**Behringer Stephan**

---

**Von:** Bold Anna  
**Gesendet:** Donnerstag, 6. Dezember 2018 13:22  
**An:** Behringer Stephan; Weber Josef  
**Cc:** Glassl Roland  
**Betreff:** Stellungnahme Amt 66 zur 3. Sitzung OBR Tennenlohe 2018  
**Anlagen:** Stellungnahme Amt 66 zur 3. Sitzung OBR Tennenlohe 2018 - 06.12.2018.pdf

In der Anlage erhalten Sie die Stellungnahme des Tiefbauamtes zur 3. Sitzung des OBR Tennenlohe.

Freundliche Grüße  
i. A.

Anna Bold

---

STADT ERLANGEN  
Tiefbauamt  
Geschäftszimmer  
91052 Erlangen  
Schuhstraße 40  
2. OG / Zimmer 111

---

Tel: 09131 86 2394  
Fax: 09131 86 2111  
Mail: [anna.bold@stadt.erlangen.de](mailto:anna.bold@stadt.erlangen.de) / [tiefbauamt@stadt.erlangen.de](mailto:tiefbauamt@stadt.erlangen.de)  
Web: [www.erlangen.de](http://www.erlangen.de)

#OSID|247B22CE9B2F4A8B9EA951E21F53DE17|21261658|OSID#

### **3. Sitzung des OBR Tennenlohe 2018 hier: Stellungnahme Amt 66**

---

- I. Das Tiefbauamt nimmt zu TOP 3 –Fußwegekonzept– zum Protokoll der 3. Sitzung des OBR Tennenlohe wie folgt Stellung:

Eine Überprüfung der Zustandssituation betreffs der Zuwegung des Fußweges am Saidelsteig zum EDEKA-Markt wurde durchgeführt. Demnach konnte kein Defizit seitens der damals ausführenden Firma für dessen Auftragsumfang festgestellt werden. In somit gegebener Zuständigkeit als Straßenbaulastträger wurde mittlerweile seitens Amt 66 eine Bordsteinabsenkung im erforderlichen und möglichen Maße durchgeführt, so dass jetzt eine behindertenkonforme Anbindung besteht.

- II. Amt 13-2 z.K. und z.W.  
III. Kopie Ref. VI z.K.  
IV. Kopie 660/Vorzi z.A (ENAI0)

Tiefbauamt

gez. Pfeil

- 5 -

## Behringer Stephan

---

**Von:** Schenkl Mathias  
**Gesendet:** Donnerstag, 6. Dezember 2018 16:22  
**An:** Behringer Stephan  
**Betreff:** NS 3. Sitzung OBR Tennenlohe 18.10.2018

Sehr geehrter Behringer,

o.g. NS habe ich m.d.B. um Stellungnahme erhalten.

- 1.) Seite 2, letzter Absatz  
Hier ist bezüglich Absenkung Gehweg EDEKA-Parkplatz und Bordstein Vogelher / Saidlsteig etc. am Rande der NS „63“ vermerkt.  
Aus dem Inhalt kann ich keine Zuständigkeit Amt 63 betreffend erkennen.
  
- 2.) Seite 4, TOP 1 nichtöffentlich, BV Sebastianstr. 16 d  
Die Aussage, wonach entscheidend für das Projekt die Genehmigung (*Ergänzung Amt 63: und Beurteilung*) durch die städtischen Behörden sei, wird geteilt. Hierzu hat sich die Bauverwaltung gegenüber den Antragstellern bereits mit Schreiben vom 19.04.2018 hinreichend bestimmt geäußert.

Freundliche Grüße

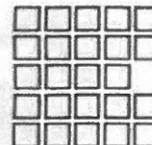
Mathias Schenkl  
-Amtsleitung-

---

Stadt Erlangen  
Bauaufsichtsamt  
Gebbertstraße 1  
91052 Erlangen

---

Tel.: 09131/86-1001  
Fax: 09131/86-1011  
e-Mail: [mathias.schenkl@stadt.erlangen.de](mailto:mathias.schenkl@stadt.erlangen.de)  
Post: Postfach 3160, 91051 Erlangen  
Büro: Zimmer 216, Gebbertstraße 1



Heuweg:

VI/614/MH004 T. 2783

Erlangen, 25.02.2019

**Verkehrsrechtliche Anordnung nach der StVO;  
Verdeutlichung der geltenden Vorfahrtsregelung an der Einmündung  
Heuweg in die Graslitzer Straße**

- I. Die Stadt Erlangen erlässt als zuständige Straßenverkehrsbehörde gemäß §§ 44 Abs. 1, 45 Abs. 1 und 3 Satz 1 StVO folgende

**Anordnung:**

In der Straße Heuweg in Fahrtrichtung Süden vor der Einmündung der Graslitzer Straße ist ein Zeichen 102 (Einmündung mit Vorfahrt von rechts) an dem Sockelstein von einer vormaligen Beschilderung aufzustellen.

Die Beschilderung erfolgt nach beiliegendem Plan, der Bestandteil dieser Anordnung ist.

Zur Beschaffung, Anbringung, Unterhaltung und Entfernung der Verkehrszeichen und Verkehrseinrichtungen sowie zu deren Betrieb einschließlich ihrer Beleuchtung ist der Baulastträger, bei Privatstraßen der Eigentümer, verpflichtet (§ 45 Abs. 5 StVO, § 5 b StVG).

Die Anordnung wird durch Anbringung/Aufstellung bzw. Entfernung nachstehend aufgeführter Verkehrszeichen und Verkehrseinrichtungen getroffen bzw. wirksam:

1 Zeichen 102

**Begründung:**

Die Einmündung Heuweg/Graslitzer Straße befindet sich innerhalb einer Tempo-30-Zone. Die dort geltende Vorfahrtsregelung rechts-vor-links wird häufig übersehen oder missachtet. Durch die Beschilderung mit der Kennzeichnung 102 sollen die Vorfahrtsverletzungen minimiert und die Aufmerksamkeit gesteigert werden.

Die Anordnung ergeht aus Gründen der Sicherheit und Ordnung und wurde im „Jour-Fixe Verkehr am 04. Juli 2018 gebilligt (TOP 12).

- II. **Per Mail Amt 66** zur Kenntnis und weiteren Veranlassung gemäß § 45 Abs. 5 StVO sowie um Angabe des Zeitpunktes des Vollzugs dieser Anordnung.

**Bei Beschränkungen für den ruhenden Verkehr sind die Kennzeichen der zum Zeitpunkt der Aufstellung der Verkehrszeichen legal parkenden Kraftfahrzeuge listenmäßig zu erfassen und noch am selben Tag dem Straßenverkehrsamt zu melden (Fax-Nr. 29 37).**

Vollzug:

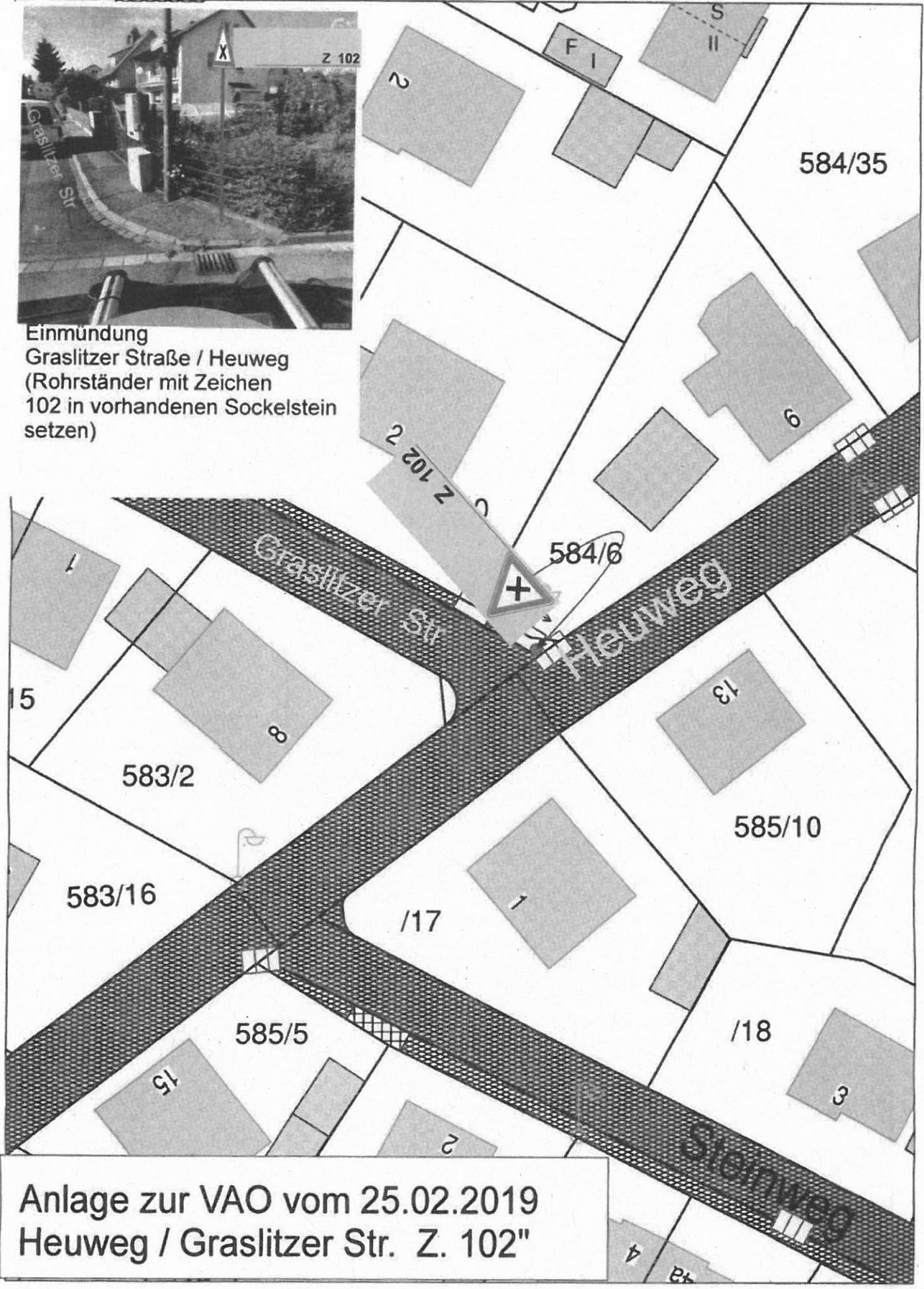
- III. **Per Mail PI Erlangen-Stadt** zur Kenntnis

- IV. **Abteilung 614** zum Vorgang

Amt 614:



Einmündung  
 Graslitzer Straße / Heuweg  
 (Rohrständer mit Zeichen  
 102 in vorhandenen Sockelstein  
 setzen)



Anlage zur VAO vom 25.02.2019  
 Heuweg / Graslitzer Str. Z. 102"

**Stadt Erlangen**

Erlangen, 18.10.2018

Referat: OBM  
Amt: 13-2

## Niederschrift

Besprechung am: 18. Oktober 2018                      Beginn: 19:30 Uhr  
Ort: Feuerwehrgerätehaus                      Ende: 22:45 Uhr  
Sebastianstraße 1

**Thema: 3. Sitzung des Ortsbeirates Tennenlohe 2018**

### Anwesende

#### Ortsbeirat Tennenlohe:

Herr Büttner  
Herr Gwinner  
Herr Klein  
Herr Lerche  
Frau Schmidt  
Herr Schowalter  
Herr Wunderlich  
Herr Gorny (Ersatz)

### Entschuldigt

#### Stadtrat:

Herr Bußmann  
Frau Grille  
Herr Sapmaz  
Frau Wunderlich  
Herr Dr. Zeus

### Verteiler

alle Referate, Ämter,  
Ortsbeiräte,  
Betreuungsstadträte,  
Fraktionen, Polizei

#### Stadtrat:

Herr Richter

#### Verwaltung:

Herr Behringer / 13

Bürger: 15

Presse: EN Hr. Schreiter

---

Die Niederschrift beschränkt sich auf die Wiedergabe der wesentlichen Ergebnisse. Wenn innerhalb von acht Tagen nach Zusendung der Niederschrift keine Einwände erhoben werden, wird Einverständnis unterstellt.

## **Ergebnis:**

Herr Schowalter eröffnet die 3. Sitzung des Ortsbeirates Tennenlohe im Jahr 2018. Der Ortsbeirat ist vollständig anwesend. Als Betreuungstadtrat wird Herr Dr. Richter begrüßt. Die übrigen Stadträte sind entschuldigt. Die Tagesordnung wird verlesen. Der ursprünglich als TOP 1 angekündigte Punkt „Bauvorhaben Sebastianstraße 16 d“ wird erst nach der öffentlichen Sitzung mit der Bauherrin, Architektin und den Anwohnern besprochen. Die Ladung erfolgte form- und fristgerecht. Besonders begrüßt werden die Bürgerinnen und Bürger sowie Herr Schreiter von den Erlanger Nachrichten.

### **TOP 2: Bauvorhaben der Fa. Barth am Wetterkreuz**

Das Bauvorhaben der Fa. Barth am Wetterkreuz bzw. die Pläne wurden bereits vor längerer Zeit eingereicht. Hier gab es jedoch erheblichen Klärungsbedarf mit der Stadt Erlangen wegen der Einhaltung des Bebauungsplanes. Mittlerweile hat der Architekt mitgeteilt, dass die Genehmigung für das Bauvorhaben auf dem Weg ist. Es besteht hier die Hoffnung seitens des Eigentümers, dass das Bauprojekt in einem Jahr abgeschlossen sein wird.

Der Ortsbeirat nimmt dies zur Kenntnis. Sollte es noch Schwierigkeiten geben, würde der Ortsbeirat dieses Thema erneut behandeln. Ansonsten wird hier kein Handlungsbedarf gesehen.

### **TOP 3: Fußwegkonzepte: Rückblick auf die Veranstaltung vom 04.10.2018; Antrag auf Absenkung eines Gehweges**

Vor ca. einem Jahr hat zusammen mit der Stadtverwaltung (Planungsamt) eine Begehung zum Thema Verkehrsentwicklungsplan stattgefunden. Hier wurden folgende Schwerpunkte genannt: Busverkehr, Rad- und Fußverkehr. Hier sollten zunächst Mängel festgestellt und dann behoben werden.

Das Thema Fußwegkonzept wurde zunächst in der Innenstadt begonnen. Tennenlohe wurde als Anschauungsobjekt für den Bereich außerhalb der Innenstadt aufgenommen und ebenfalls begangen und erfasst. Hierbei wurde u.a. ein Konflikt von Rad- und Fußweg im Branderweg festgestellt. Dies wurde bereits im UVPA am 16.10.2018 behandelt. Hierbei wurde festgestellt (von SPD und CSU), dass der Branderweg nicht als Radschnellweg geeignet ist. Auch der Ortsbeirat sieht dies so und hatte sich bereits in der Sitzung am 19. November 2017, TOP 2, damit befasst. Am 04.10.2018 gab es eine Stadtteilversammlung, an der ca. 35 Personen teilgenommen haben. Leider gibt es hierzu noch kein Protokoll. Herr StR Richter berichtet aus dem UVPA, dass der „Radschnellweg“ entlang der Bundesstraße 4 von Nürnberg nach Erlangen führen soll. Im Branderweg soll kein Radschnellweg entstehen. Grund ist der Konflikt zwischen Radfahrern und Fußgängern.

In der heutigen Sitzung des Ortsbeirates wird eine Power-Point-Präsentation gezeigt, die auf Mängel und Verbesserungsmöglichkeiten an einigen Stellen in Tennenlohe hinweist. Die einzelnen Stellen werden besprochen und diskutiert.

Der Ortsbeirat begrüßt die Initiative, in Tennenlohe etwas für Fußgänger zu tun.

Es wird auf den schon vor einiger Zeit gestellten Antrag (Sitzung vom 6.7.2017, TOP 5.5) zur **Absenkung des Gehweges am EDEKA-Parkplatz** hingewiesen.

Der **Ortsbeirat beantragt die Absenkung des Bordsteins Vogelherd / Sidelsteig nordöstliche Ecke in der Kurve.** Hier soll außerdem geprüft werden, ob ein Baumangel vorliegt, den die ausführende Firma dann beheben muss. In der Veranstaltung am 4.10. wurde dies in Anwesenheit von Herrn Dr. Korda / Verkehrsplanung angesprochen. Der Ortsbeirat stimmt dem Antrag mit 6 Stimmen und einer Enthaltung zu.

#### **Fußweg Graslitzer Straße / Lachnerstraße:**

Im Rahmen der Begehung aufgrund des Fußwegkonzeptes in Tennenlohe wurde ein Fußweg Graslitzer Straße / Lachnerstraße entdeckt und auch am 4.10. angesprochen. Es handelt sich hier wohl um eine Art Durchgang, der bislang weitgehend unbekannt, aber in den Stadtplänen als Weg eingezeichnet war. Hier hat es auch bereits Gespräche von OBR Büttner mit Frau Neumann / Planungsamt gegeben. Bislang ist dieser Fußweg gesperrt, da er sich in Privatbesitz befindet. Die Stadt wäre wohl bereit, den Weg auch zu kaufen und dann öffentlich zu widmen. Der Ortsbeirat will sich die Situation vor Ort anschauen und dann ein entsprechendes Votum abgeben. Als Zeitpunkt der Rückmeldung wird der 10. Dezember 2018 vereinbart. Es wird in der nächsten Sitzung erneut berichtet.

#### **TOP 4: Standortversetzung des Friedensengels als mögliche Option**

An den Ortsbeirat ist das Anliegen herangetragen worden, den Friedensengel zu versetzen. Hintergrund ist, dass auf der Tennenloher Kunstachse seit dem Jahr 2015 einige Lücken entstanden sind. Aus verschiedenen Gründen wurden hier einige Kunstwerke entfernt. Die Überlegung ist nun, auf dem sog. Panzer-Kugelfang (Schusswall) den Friedensengel als Abschluss der Kunstachse aufzustellen. An dieser erhöhten Stelle würde er auch gut zur Geltung kommen.

Nach kurzer Diskussion **stimmt der Ortsbeirat mit 6 Stimmen und einer Enthaltung für die Beibehaltung des bisherigen Standortes.** Dieser Standort ist in der Bevölkerung akzeptiert und ist angemessen.

#### **TOP 5: Einmündung Saidelsteig in die Weinstraße: Überlegungen zur Entschärfung der Gefahrensituation**

Von Eltersdorf kommend macht die Weinstraße eine leichte Kurve bis zur Einmündung Saidelsteig. Dies ist unübersichtlich und macht diese Stelle gefährlich. Es hat hier bereits einige Unfälle gegeben. Von Seiten des Ortsbeirates war eine erneute Erinnerung per Verkehrszeichen an Tempo 50 vor der Einmündung vorgeschlagen worden. Dies ist aber bereits abgelehnt worden aus rechtlichen Gründen. Es wurde jedoch nun ein Schild „Achtung Radfahrer“ angebracht, um die Autofahrer zu warnen und den Verkehr zu entschleunigen.

Für den Ortsbeirat ist dies grundsätzlich eine gute Lösung. Leider wurde der Ortsbeirat darüber nicht informiert.

#### **TOP 6: Überlegungen zur Einrichtung einer Homepage für Ortsbelange unter Führung des Ortsbeirates**

Die Domain [www.tennenlohe.de](http://www.tennenlohe.de) ist seit Jahren vorhanden bzw. online. Ursprünglich war diese Internetadresse nach Absprache mit der Stadt im Besitz von Dieter Erhardt. Dann wurde sie auf den Verein „Tennenlohe.de“ umgeschrieben. Derzeit wird sie von einer Marketingagentur verwaltet, sie ist stillgelegt und es gibt eine Art Weiterleitung auf eine Facebook-Seite.

Jetzt ist die Idee entstanden, diese Seite wieder aktiv zu nutzen, um dort den Ort Tennenlohe und die Vereine darzustellen. Hierzu ist eine Abstimmung mit den Vereinen und Kirchen notwendig. Ein Treffen mit der Marketingagentur ist bereits erfolgt. Am 29.10.2018 ist eine Besprechung mit den Vereinen geplant. Hier könnte sich über die Umsetzung Gedanken gemacht werden. Der Ortsbeirat möchte hier die Führung übernehmen und wird dieses Thema in den nächsten Sitzungen behandeln.

#### **TOP 7: Mitteilungen zur Kenntnis**

- Der Ortsbeirat verweist auf offene Anträge und Anliegen, die bereits vor mehr als 3 Monaten gestellt wurden. Hier wird der Ortsbeirat drableiben und nachfragen.

**TOP 8: Bericht der Verwaltung**

- Wird verlesen.

**TOP 9: Anfragen/Sonstiges**

- Der Ortsbeirat **beantragt** zu prüfen, ob auf der sog. „Panzerplatte“ (Parkplatz "Turmberg" am Übergang Weinstraße in die Kurt-Schmacher-Straße) eine mobile Toilette für die LKW-Fahrer, die diesen Parkplatz häufig nutzen, aufgestellt werden kann. Der aktuelle Zustand ist nicht mehr hinnehmbar.

**Der öffentliche Teil der Sitzung endet um 21:15 Uhr.  
Die Sitzung wird im Anschluss nichtöffentlich fortgesetzt.**

**TOP 1: Bauvorhaben Sebastianstraße 16 d**

Zu Beginn erläutert der Vorsitzende Herr Schowalter die Umstände und Beweggründe, den Punkt auf die Tagesordnung zu setzen. Es wird erläutert, weshalb der Punkt nur mit den Betroffenen besprochen wird. Es sind die Bauherrin, die Architektin, unmittelbare und weitere Nachbarn anwesend.

Die derzeitigen Planungen werden anhand eines Modells gezeigt und erläutert. Die Anwohner lehnen diese Planungen als zu groß und nicht passend für die Umgebung ab. Der Ortsbeirat versucht zu vermitteln. Es könnte an eine Verkleinerung des Bauprojekts und ggf. eine Drehung gedacht werden. Entscheidend ist aber die Genehmigung durch die städtische Baubehörde. Der Ortsbeirat schlägt vor, dass sich die Bauherrin und die Anwohner miteinander verständigen und einen Kompromiss finden.

**TOP NEU: Sitzungsort für die Sitzungen des Ortsbeirates**

Es wurde vorgeschlagen, den Sitzungsort für die Sitzungen des Ortsbeirates zu ändern. Der derzeit genutzte Raum ist gerade im Sommer zu klein und zu heiß. Es wird daher vorgeschlagen, künftig die Räumlichkeiten des Gasthofes „Zum Schloss“ zu nutzen. Der Inhaber (Hr. Klein) wäre bereit, die Räumlichkeiten gegen geringe Gebühr bereit zu stellen. Die Mitglieder des Ortsbeirates sprechen sich für eine Verlegung in die Räumlichkeiten „Zum Schloss“ aus.

Die nächste Sitzung im Jahr 2019 findet dann im Gasthaus „Zum Schloss“ statt.

gez.  
Rolf Schowalter  
Ortsbeiratsvorsitzender

gez.  
Stephan Behringer